

Ventilation und COVID-19



In Innenräumen ist die Ventilation eine wirkungsvolle Maßnahme zur Vorbeugung gegen die Übertragung von SARS-CoV-2.

Ventilation steht für die Erneuerung der Innenluft durch Außenluft.



Es wird empfohlen, Innenräume vor dem Aufenthalt mit nicht zur Haushaltsgemeinschaft gehörenden Personen, währenddessen und danach durch **Querlüften** zu ventilieren, und zwar nach Möglichkeit **permanent**. Dazu **öffnet man mehrere Türen oder Fenster auf gegenüberliegenden Seiten des Raums, um so den Durchzug zu verbessern und zu gewährleisten, dass sich die Luft im gesamten Raum erneuert.**

Zur Lüftung müssen alle übrigen Vorbeugungsmaßnahmen treten, achten Sie also stets auf folgende sechs wichtigsten Punkte:



1 **Atemschutzmaske**



2 **Meter**
(Mindestabstand zwischen Personen: 1,5 m)



3 **Hände**
(häufiges Händewaschen)



4 **Kontakte reduzieren** und nur in stabilen Corona-Blasen pflegen.



5 **Mehr Ventilation**
(Aktivitäten im Freien und geöffnete Fenster)



6 **Ich bleibe zuhause**, wenn ich Symptome habe, positiv auf COVID getestet wurde, Kontakt mit Infizierten hatte oder auf Testergebnisse warte.

Ist ein natürlicher Durchzug nicht möglich, **verwenden Sie mechanische oder Zwangsbelüftung.**

[Hier](#) finden Sie nähere Informationen.

09. Februar 2021

Nähere Informationen finden Sie in den offiziellen Quellen:

www.mscbs.gob.es @sanidadgob